

HERRN GUSTAV BAETENS
zugeeignet.

FÜNF GESÄNGE

aus Nicolas Lenau's „Lieder der Sehnsucht“

für eine Singstimme mit Klavierbegleitung

componirt
von

EDGAR TINEL.

Op. 11.

Neue, verbesserte Auflage.

Nº 1. Nach Süden.
Naar 't Zuiden.
„ 2. Bitte.
Bede.



Nº 3. Das Mondlicht.
Het maanlicht.
„ 4. Winternacht.
Winternacht.

Nº 5. Stumme Liebe.
Stomme liefde.

Compl. $\frac{\text{Frs } 2}{\text{M } 1.60}$

In't Nederlandsch vertaald door Emanuel Hiel.

Propriété des Editeurs pour tous Pays
Tous droits d'Exécution publique et de Reproduction réservés
BRUXELLES, SCHOTT FRÈRES
Mayence, les Fils de B. Schott. London, Schott & C^{ie}
Leipzig, Otto Junne.

Lith Anst. C. G. Rodemann in Leipzig

N^o 1.
Nach Süden.
Naar 't Zuiden.

Edgar Tinel, Op. 11.

Allegro assai.

Singstimme.

Klavier.

Con Pedale.

p *f* *mf*

Dort nach Sü - den zieht der
 Ginds naar 'tZui - den trekt de

p *fp*

crese.

Re - gen, Win - de brau - sen sü - den - wärts. nach des Don - ners
 re - gen, zuidwaarts bruisschen win - den hard fel - le don - ders

f

fer - nen Schlä - gen, dort nach Sü - den will mein Herz.
 mor - dig te - gen, ginds naar 'tZui - den wil mijn hart.

p *cresc.*

Dort im fer-nen Un-ger-lan-de, freund-lich schmuck ein Dörf-chen steht,
 Friendlik, ver van hier ge-le-gen, staat een dorp in 't Un-ger-land,

p *cresc.* *dimin.*

cresc.

rings um-rauscht von Wal-des-ran-de, mild von Se-gen rings um-weht.
 mild om-waait met Go-des ze-gen, rond om-ruischt van vrou-den-rand.

cresc. *mf*

An des Dörf-chens stil-lem Sau-me ist ein Hütt-lein hin-ge-stellt, das
 Aandes dorp-jens stil-le zoo-men rijst een hut-je door'tge-blaart, dat

mf

f *riten.*

in seinem schmalen Rau-me wah-ret mei-ne Her-zens-welt.
 in 'ten ge ruim de droo-men mij-nes her-ten trouw be-waart.

f *riten.*

mf a tempo *cresc.*

Dort nach Sü - den zieht der Re - gen, Win - de brau - sen sü - den -
 Ginds naar 'tZui - den trekt de re - gen, zuidwaarts bruisschen win - den

a tempo *p*

cresc.

wärts, nach des Don - ners fer - nen Schlä - gen, dort nach Sü - den
 hard fel - le don - ders moe - dig te - gen, ginds naar 'tZui - den

f

will mein Herz, nach des Don - ners fer - nen Schlägen, dort nach Sü - den
 wil mijn hart, ginds naar 'tZui - den trekt de re - gen, ginds naar 'tZui - den

f

riten.

will mein Herz.
 wil mijn hart.

riten. *a tempo* *ff* *p*

Nº2. Bitte. Bede.

Andante sostenuto.

Singstimme.

p dolce *cresc.*

Weil' auf mir, du dun - kles Au - ge, ü - be dei - ne
Wen op mij uw don - ker oo - ge oe - fent ha - re

p

mf *f* *p*

gan - ze Macht, ern - ste, mil - de, träume - rische, un - ergründlich
gan - sche macht, die - pe, mil - de, droomen - rijke, on - dooygrondlik

mf *f* *p*

sü - sse Nacht!
zoe - te nacht!

string. - riten.

f *p*

Tempo I.*p dolce**cresc.*

Nimm mit dei-nem Zau-ber-dun-kel die-se Welt vor hin-nen mir,
 Nimm dan met uw too-rrend don-ker, de-ze we-reld uit mijn hert,

Tempo I.*p**mf*

dass du ü-ber mei-nem Le-ben einsam schwebest für und für.
 dat gij zweeft door gansch mijn le-ren eenzaam zon-der lust of smert.

f *p**string. - riten.**a tempo, con anima**a tempo**riten. -*

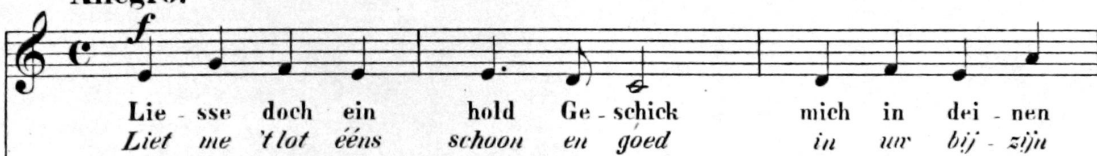
Nº 5.

Stumme Liebe.

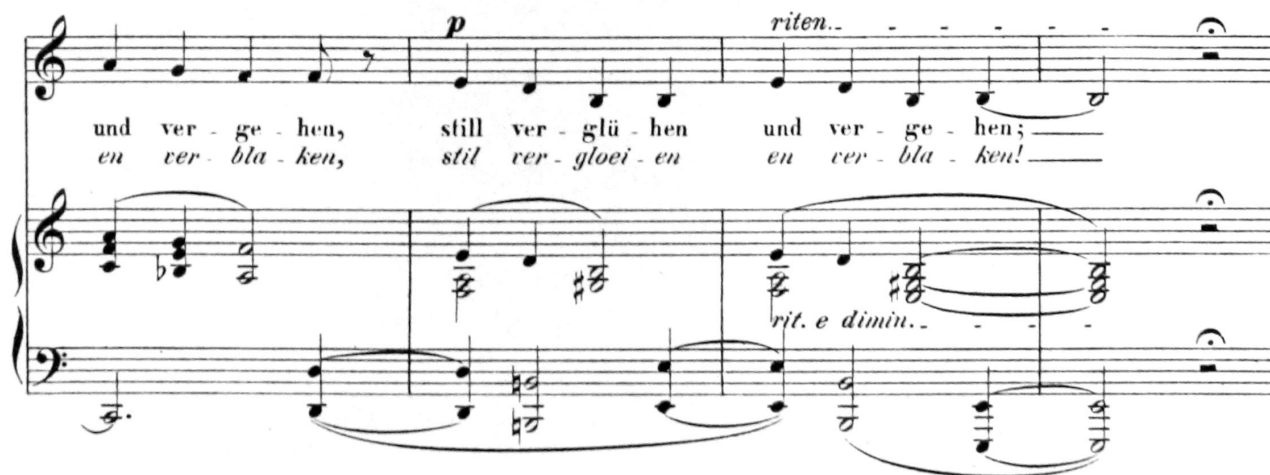
Stomme liefde.

Allegro.

Singstimme.



Klavier.



a tempo

f

wie das from-me Lam-pen-licht, ster-bend glüht in tie-fer Won-ne,
 Lijk het vro-me lam-pen-licht, ster-rend gloeit in die-pe won-ne,

a tempo

mf sostenuto

cresc.

vor dem schö-nen An-ge-sicht die-ser himm-li-schen Ma-don-ne,
 voor het min-lik aan-ge-zicht de-zer he-mel-sche Ma-don-ne,

cre *scen* *do*

f

die-ser himm-li-schen Ma-don-ne, vor dem schö-nen An-ge-sicht
 de-zer he-mel-sche Ma-don-ne, voor het min-lik aan-ge-zicht

f *p*

die-ser himm-li-schen Madonne!
 de-zer he-mel-sche Madonne.

mf *dimin.* *f* *riten.*